

**Das**  
**Bildungsprofil**  
**der**



| Westfalen

# Das Bildungsprofil *der DLRG-Jugend* *Westfalen*

---

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
1. Leitbild.....	4
Welche Ziele verfolgen wir.....	4
2. Definition Bildung.....	7
„Bildung muss leben“ .....	7
Grundlagen für unser Handeln .....	7
Unser Bildungsverständnis .....	9
Quellen.....	11

## Vorwort

Die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) existiert seit dem 19.10.1913 und verpflichtet sich seither der Sicherheit am, im und auf dem Wasser. Sie gliedert sich neben der Bundesebene in 18 Landesverbände, welche sich wiederum in verschiedene Bezirks-, Kreis- und Ortsgruppen unterteilt.

Wir, die DLRG-Jugend Westfalen agieren als selbstständiger Teil des Landesverbandes Westfalen und verfügen eigenverantwortlich über unsere finanziellen Mittel. Zu unserem Aufgabengebiet gehören vor allem die Kinder- und Jugendbildung und -förderung, die Zusammenarbeit mit verschiedenen Organisationen und Kooperationspartnern (z.B. der DLRG-Jugend Nordrhein, dem Schwimmverband NRW oder der Sportjugend NRW im Landessportbund), die Beteiligung in Arbeitskreisen (AK Respektvoller Umgang mit Grenzen) und die Mitarbeit im Rettungs- und Breitensport.

Die DLRG-Jugend Westfalen versteht sich als Interessensvertretung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Dabei nehmen wir beratende, steuernde, vernetzende, repräsentative, gestaltende, koordinierende und stärkende Funktionen ein. Diese Funktionen werden in der Bildungsarbeit vereint.

Die Arbeit orientiert sich an den Konzepten der DLRG Bundesjugend sowie der Sportjugend NRW und gelangt so über die Landesverbandsjugend in die Vereine zu den Zielgruppen. Durch regelmäßige Übungsstunden, Schwimmtraining und Wettkampfsport, in der außersportlichen Arbeit und beim ehrenamtlichen Engagement wird unsere Bildungsarbeit sichtbar und für alle Altersgruppen erlebbar.

Das Bildungsprofil wurde erstmals 2019 niedergeschrieben. Da es sich bei dem Bildungsprofil um ein lebendiges Dokument handelt, werden die Ziele und Aufgaben der DLRG-Jugend Westfalen in regelmäßigen Abständen überprüft, angepasst und erweitert. Nur so wird die Qualität unserer Bildungsarbeit gesichert.

Das Bildungsprofil beinhaltet unser Leitbild, unser Bildungsverständnis und beschreibt die Aufgaben und Ziele der DLRG-Jugend Westfalen. Auch wenn die beschriebenen Zielsetzungen lediglich Ideale sind, die in ihrer Vollständigkeit kaum zu verwirklichen sind, ist es uns wichtig, dass wir uns diesen bewusst annähern. Das Bildungsprofil soll zudem den Stellenwert der DLRG-Jugend Westfalen als vielseitiger Anbieter von Jugendarbeit herausstellen.

Im folgenden Bildungsprofil wird eine genderneutrale Sprache verwendet um der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen näher zu kommen. Wenn das nicht möglich ist, wird das \* verwendet.

# 1. Leitbild

## Welche Ziele verfolgen wir

**Unser Leitbild soll zur Herausbildung und Stärkung der gemeinsamen Verbandsidentität dienen. Es ist verbindlich für alle Mitarbeitenden auf allen Ebenen des Verbandes. Es will für Klarheit und Transparenz sorgen, Entscheidungen erleichtern, die Motivation fördern und die Identifikation mit dem Verband erhöhen.**

**Die Jugend der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, im Folgenden DLRG-Jugend genannt, bilden alle Mitglieder der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft bis einschließlich 26 Jahre und ihre gewählten Vertretenden.**

**Als DLRG-Jugend sind wir zugleich integrierter Teil des Gesamtverbandes und in unserer Selbständigkeit öffentlich anerkannter Kinder- und Jugendverband. Wir geben uns eine eigene Ordnung, wählen unsere Gremien unabhängig und verfügen über unsere finanziellen Mittel in eigener Verantwortung.**

**In unserer verbandlichen, gesellschaftlichen und internationalen Arbeit fühlen wir uns den Prinzipien Demokratie, Humanität, Solidarität, Pluralität, Interkulturalität, Ganzheitlichkeit und des gegenseitigen Respektes verpflichtet. Die Achtung der Kinder- und Menschenrechte sind für uns selbstverständlich.**

**Diese Prinzipien bedeuten, dass wir uns für die körperliche und geistige Unversehrtheit aller Menschen sowie gegen Ausgrenzung, Intoleranz, Diskriminierung und gegen jedwede Form von Gewalt, sexueller Ausbeutung und grenzverletzendem Verhalten einsetzen.**

**Wir engagieren uns dafür, dass sich jeder einzelne Mensch umfassend und allseitig frei entfalten kann. Die dafür notwendigen Voraussetzungen wollen wir mitgestalten.**

**Oberste gleichberechtigte Ziele der DLRG-Jugend sind:**

- **Leben zu retten;**
- **einen Beitrag zur Entwicklung junger Menschen zu selbst bestimmten, selbstbewussten und verantwortlichen Persönlichkeiten zu leisten;**
- **die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aktiv und wirksam innerhalb und außerhalb des Verbandes zu vertreten;**
- **auf gesellschaftliche Probleme aufmerksam zu machen und aktiv zu deren Lösung beizutragen;**
- **die gleichberechtigte Teilhabe von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in ihren jeweiligen Lebenswelten.**

**Zur Erfüllung dieser Ziele**

- **fördern wir durch kinder- und jugendspezifische Aktivitäten alle Maßnahmen, die Menschen davor bewahren zu ertrinken;**
- **beschäftigen wir uns mit allen Fragen der Wasserrettung;**

- **wollen wir in unserer Arbeit und in der Arbeit des Gesamtverbandes Grundsätze und Arbeitsformen verwirklichen, die den Interessen, Bedürfnissen und dem Lebensgefühl von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen entsprechen;**
- **schaffen wir Voraussetzungen für selbst organisierte Freizeitgestaltung;**
- **betreiben wir handlungsorientierte, präventive und kreative Jugendbildungsarbeit;**
- **geben wir Anregungen und machen Angebote im jugendpolitischen, ökologischen, gesundheitsfördernden, sozialen, kulturellen und sportlichen Bereich;**
- **stellen wir das Schwimmen in den Mittelpunkt unserer sportlichen Aktivitäten;**
- **orientieren wir uns an den aktuellen fachlichen Standards der Jugendarbeit und verpflichten uns, die verbandliche Jugendarbeit konzeptionell und praktisch fortzuschreiben;**
- **motivieren und qualifizieren wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, ehrenamtliche Aufgaben und Verantwortung in der DLRG-Jugend zu übernehmen, und schaffen dafür die notwendigen Voraussetzungen;**
- **verbessern wir die Bedingungen für ehrenamtliches Engagement und setzen uns für dessen gesellschaftliche Anerkennung ein;**
- **unterstützen wir den Einsatz von hauptberuflichen Mitarbeitenden;**
- **arbeiten hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende auf und zwischen allen Verbandsebenen der DLRG-Jugend partnerschaftlich und gleichwertig zusammen;**
- **sichern wir die kontinuierliche Weiterbildung von ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitenden;**
- **fördern wir lokale Aktivitäten, regionale Kooperationen und überregionale Zusammenarbeit;**
- **entwickeln wir die vorhandenen Strukturen unseres Jugendverbandes weiter;**
- **ist eine partnerschaftliche und gleichberechtigte Zusammenarbeit zwischen der DLRG-Jugend und dem Stammverband unabdingbar;**
- **verpflichten wir uns zu Transparenz von Entscheidungsprozessen im innerverbandlichen Alltag;**
- **gestalten wir ein Umfeld, in dem sich Frauen und Männer, Mädchen und Jungen\* unabhängig von existierenden Rollenzuschreibungen gleichberechtigt entsprechend ihren Bedürfnissen engagieren können;**
- **respektieren wir gemeinsam vereinbarte (Verhaltens-)Regeln und individuelle Grenzen;**
- **sensibilisieren und befähigen wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu einem selbstverantwortlichen Umgang mit der eigenen Gesundheit sowie den eigenen Grenzen und die der Anderen;**
- **fördern wir die Inklusion von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen;**
- **leben wir eine Kultur der friedlichen Verständigung;**

- **setzen wir uns für die Erhaltung unserer ökologischen Lebensgrundlagen ein und entwickeln aktionsbezogene Umweltarbeit;**
- **messen und verbessern wir alle Aktivitäten der DLRG-Jugend hinsichtlich ihrer Umweltverträglichkeit;**
- **suchen wir die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden, Organisationen und Initiativen.**

**Dieses Leitbild wurde vom 18. Bundesjugendtag am 07. Mai 2016 beschlossen.**

**\*gemeint sind alle Personen geschlechtsunabhängig.**

## 2. Definition Bildung

### „Bildung muss leben“

Für die DLRG-Jugend Westfalen ist Bildung keine reine Aneignung von Wissen. Bildung ist ein dynamischer nicht abgeschlossener Prozess. Alle Kinder und Jugendlichen haben das Recht auf die Entwicklung zu eigenverantwortlichen, selbstbewussten, gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten. Kinder und Jugendliche erleben Vielfalt, geschlechterbewusstes Arbeiten, Gruppenerlebnisse und Sportkultur. Sie sind an ihrer Bildung beteiligt und gestalten sie selber mit. In Bezug auf Lehre bedeutet das, dass die Qualifizierung der Kinder und Jugendlichen für ihr ehrenamtliches Engagement zielgerichtet, zielgruppenorientiert, zeitgemäß, kreativ und transparent sein müssen.

Durch unsere Arbeit erhalten die Teilnehmer sowohl fachspezifische, als auch persönlichkeitspezifische Inhalte mit auf den Weg. Die fachspezifischen Inhalte beziehen sich jedoch nicht nur auf Anwendungsbereiche innerhalb der DLRG, wie das Seminar Jugendliche fahren zur Küste. Es werden darüber hinaus auch persönlichkeitspezifische Inhalte vermittelt, welche sich mit den individuellen Fähigkeiten, Fertigkeiten, aber auch Grenzen beschäftigen, wie zum Beispiel der Umgang mit Social Media. Unsere Teilnehmer sollen die Möglichkeit bekommen, über sich hinauszuwachsen und selbstständig sowie pflichtbewusstes Handeln und Denken zu erlernen. Wir vertreten dabei ausschließlich positive, dem Gemeinwohl dienende Werte wie Akzeptanz, Toleranz, Respekt, Offenheit, Wertschätzung und Fairplay, unabhängig von Nationalität, Kultur, Religion, ethnischer Herkunft, Geschlecht, Behinderung, sexueller Identität oder Alter.

Bildung offen und freizugänglich für alle zu gestalten ist für uns von großer Bedeutung.

### Grundlagen für unser Handeln

Die DLRG-Jugend Westfalen ist anerkanntes Mitglied der Kinder- und Jugendförderung. Unser Handeln beruht auf den Inhalten des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG), orientiert sich am Jugendschutzgesetz (JSchG) und setzt diese durch Bewegung, Spiel und Sport zielorientiert um. Laut dem achten Buch des Sozialgesetzbuches - Kinder- und Jugendhilfe - hat jeder junge Mensch ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Daraus leitet sich unser Auftrag als Jugendverband ab, insbesondere junge Menschen in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung fördern und dazu beitragen, Benachteiligungen zu vermeiden oder abzubauen (§1 Abs.3 SGB VIII).

Das „lebenslange Lernen“ ist das zentrale Ziel! Ein hoher Stellenwert liegt dabei auf der außersportlichen Bildungsarbeit. Dabei werden besonders Kinder und Jugendliche geprägt und deren Kompetenzen und Fähigkeiten ausgebildet.

**Viele unserer Aufgaben sind bereits in unserem Leitbild (siehe Leitbild DLRG-Jugend Westfalen) fest verankert. Des Weiteren motivieren und qualifizieren wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, ehrenamtliche Aufgaben und Verantwortung in der DLRG-Jugend zu übernehmen, und schaffen dafür die notwendigen Voraussetzungen. Als non-formales (d.h. freiwilliges) Bildungssetting werden unseren Lernprozessen ein hohes Potenzial für Vermittlung von Kompetenzen zugeschrieben, die Kinder und Jugendliche benötigen, um sich in modernen Gesellschaften zurechtzufinden und eine eigene Identität aufzubauen. Dies umfasst Bewegungskompetenzen ebenso wie persönliche und soziale Kompetenzen:**

- **Unsere Hauptaufgabe der DLRG-Jugend Westfalen ist die Vertretung der Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der DLRG sowie in der Gesellschaft und Politik.**
- **Wir fördern die Partizipation unserer Mitglieder, indem wir ihnen die Chance geben sich an jedweden Prozessen zu beteiligen und diese (eigen)verantwortlich mitzugestalten. Beispiele hierfür sind die Beteiligung an Entscheidungen in der Übungsstunde oder die Interessenvertretung als Jugendsprecher.**
- **Die Gewinnung, Bindung sowie Förderung junger Nachwuchskräfte für ein ehrenamtliches und freiwilliges Engagement ist eine weitere permanente Aufgabe von uns und unseren Gliederungen.**
- **Mit flachen Hierarchien erleichtern wird den Einstieg in die ehrenamtliche Arbeit. Jedes DLRG-Mitglied hat die Möglichkeit beim We4youth Team der DLRG-Jugend Westfalen mitzuwirken. Das We4youth Team ist ein Zusammenschluss junger ehrenamtlicher Menschen, die sich frei nach Zeit und Interesse engagieren und einsetzen möchten. Dadurch hat jeder die Möglichkeit auch ohne festes Amt mitzuarbeiten und die Arbeit kennen zu lernen.**
- **Wir verbessern die Bedingungen für ehrenamtliches Engagement und setzen uns für dessen gesellschaftliche Anerkennung ein.**
- **Wir vernetzen uns mit anderen Organisationen und Institutionen. Durch Kooperationen können wir unseren Aufgaben zielorientiert und professionell nachkommen. Einige Kooperationen existieren schon mehrere Jahre, wie z.B. das Netzwerk 4. Die schwimmsporttreibenden Fachverbände (DLRG-Jugend Westfalen, DLRG-Jugend Nordrhein, Schwimmverband NRW) sowie der DJK-Sportverband arbeiten in der Lehrgangsarbeit zusammen.**

**In allen oben genannten Punkten orientieren wir uns an den aktuellen fachlichen Standards der Jugendarbeit und verpflichten uns, die verbandliche Jugendarbeit konzeptionell fortzuschreiben.**

## Unser Bildungsverständnis

Mit unseren Veranstaltungen geben wir Mitgliedern die Möglichkeit Teil einer großen Gemeinschaft zu sein und bieten den Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus ganz Westfalen die Chance sich kennen zu lernen und auszutauschen. Nicht zuletzt werden neue Kontakte geknüpft, die ein Gewinn für die DLRG-Arbeit vor Ort sein können.

Viele Seminare, Freizeiten und Jugenderholungen werden von Untergliederungen in Kooperation mit der Landesjugend übernommen, realisiert und vor Ort durchgeführt. Eine finanzielle Unterstützung bei der Durchführung von Maßnahmen gibt es durch die Kinder- und Jugendförderplanmittel (KJFP-Mittel) des Landessportbundes NRW, die über die Geschäftsstelle der DLRG-Jugend Westfalen beantragt werden.

Unser wohl bekanntestes Großevent ist das jährliche Landesjugendtreffen (LJTr). Dieses findet immer über das verlängerte Pfingstwochenende, an jährlich wechselnden Orten statt. Dieses Event fand erstmals 1964 statt und wird seit den letzten Jahren mit durchschnittlich 700 Teilnehmern sehr gut besucht. Es gibt jedes Jahr ein anderes Motto und Logo, nach dem dann die T-Shirts, die Dekoration und die Sport-, Spiel- und Bastelangebote ausgerichtet werden. Die Kinder und Jugendlichen erhalten auch hier die Möglichkeit spielerisch ihre Kompetenzen zu stärken, ortsübergreifende Beziehungen aufzubauen und den Zusammenhalt innerhalb der DLRG Westfalen zu spüren.

Neben Freizeiten spielen Qualifizierungsmaßnahmen eine große Rolle in unserer Bildungsarbeit. Wir möchten sicherstellen, dass unsere Mitglieder bestmöglich auf ihre jeweilige Arbeit in der DLRG und im privatem Leben vorbereitet sind. In der jährlich erscheinenden Lehrgangsbroschüre und online auf unserer Homepage werden Aus-, Fort- und Weiterbildungen angekündigt. Schwerpunktmäßig werden in diesen hauptsächlich sozialen, fachlichen, persönlichen und methodischen Kompetenzen vermittelt. Hier erhalten Kinder - altersgerecht - aber auch Jugendliche und Erwachsene - als Multiplikatoren - die Möglichkeit das Fachwissen zu erweitern und ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten zu stärken. Zur Sicherung der unserer Standards in der Lehrgangsarbeit, werden die Referenten, sowie die Lehrgangsinhalte regelmäßig von uns bzw. der Sportjugend NRW überprüft und autorisiert. Die Evaluation der Lehrgänge unterstützt dies zusätzlich. Wir greifen immer wieder aktuelle Themen auf und uns ist daran gelegen Themen mit DLRG Bezug zu bedienen.

Durch Unterstützung des Landessportbundes NRW und die Einrichtung der Stelle „NRW bewegt seine Kinder in NRW!“ kann die Verbindung zwischen Bildungsarten und außerschulischen Lernorten gestärkt werden. Es wird immer wichtiger einen durchlässigen Übergang durch eine Vielzahl an Bildungswegen zu eröffnen. Die Bildungssysteme, also auch die Sportvereine müssen sich den neuen Anforderungen anpassen. Die Vereine

**(außerschulische Lernprozesse) besitzen genauso wie Kitas und Schulen (schulische Bildungspotenziale) Potenziale für ein lebenslanges Lernen und sollten sich daher gegenseitig anregen und ergänzen.**

## Quellen

Aschebrock, H., Beckers, E., Pack, R.-P. (Hrsg.): **Bildung braucht Bewegung. Vom Bildungsverständnis zur Bildungspraxis im Kinder- und Jugendsport. Aachen 2014.**

Krüger, M., Neuber, N. (Hrsg.): **Bildung im Sport. Beiträge zu einer zeitgemäßen Bildungsdebatte. Wiesbaden 2011.**

Landesregierung & Landessportbund NRW (Hrsg.): **Zielvereinbarung „Nr. 1: Sportland Nordrhein-Westfalen“. Düsseldorf 2018.**

Landessportbund NRW (Hrsg.): **NRW bewegt seine Kinder! Bewegte Kindheit und Jugend in Nordrhein-Westfalen. Ein Programm von Landessportbund/Sportjugend, Fachverbänden und Bündnen zur Kinder- und Jugendsportentwicklung in Nordrhein-Westfalen. Arbeitszeitraum 2015-2020. Duisburg 2015.**

Sozialgesetzbuch. VIII. Buch: **Kinder- und Jugendhilfegesetz.**

### Online:

DLRG-Jugend (Hrsg.): **Leitbild. <https://dlrg-jugend.de/wir/leitbild/>, Abruf: 16.11.2022**

DLRG-Jugend Landesverband Westfalen (Hrsg.): **Lehrgangsarbeit. <https://tv.dlrg.de/index.php?id=408056&L=0>, Abruf: 16.11.2022**

DLRG Landesverband Westfalen (Hrsg.): **DLRG/Nivea-Kindergartentag. <https://westfalen.dlrg.de/angebote/dlrgnivea-kindergartentag.html>, Abruf: 16.11.2022**

DLRG Landesverband Westfalen (Hrsg.): **<https://westfalen.dlrg.de/>, Abruf: 16.11.2022**

Landessportbund NRW (Hrsg.): **Die 9 pädagogischen Handlungsfelder. <https://www.vibss.de/sportpraxis/praktisch-fuer-die-praxis/paedagogische-handlungsfelder/>, Abruf: 16.11.2022**

Landessportbund NRW (Hrsg.): **Förderungen & Zuschüsse. <https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/>, Abruf: 16.11.2022**

Sportjugend im Landessportbund NRW (Hrsg.): **Bildungskonzeption – Ein Wegweiser für die sportliche und außersportliche Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen. [https://www.lsb.nrw/fileadmin/global/media/Downloadcenter/Sport\\_und\\_Bildung/Bildungskonzeption-der\\_Sportjugend.pdf](https://www.lsb.nrw/fileadmin/global/media/Downloadcenter/Sport_und_Bildung/Bildungskonzeption-der_Sportjugend.pdf), Abruf: 16.11.2022**

**Sportjugend im Landessportbund NRW (Hrsg.): Unser Selbstverständnis als Sportjugend. <https://www.sportjugend.nrw/sportjugend-nrw/unser-selbstverstaendnis-als-sportjugend/>, Abruf: 16.11.2022**

**Stand 18.10.2022**